

Niederschrift über die öffentliche konstituierenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 19.05.2016
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 20:16 Uhr
Ort, Raum: Multifunktionsraum der Konrad-Duden-Stadtbibliothek, Markt 1, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Bernd Böhle
Herr Michael Bock
Herr Carsten Lenz
Herr Andreas Rey
Herr Jürgen Richter
Frau Silvia Schoenemann
Herr Hans-Jürgen Schülbe anwesend bis TOP 19 (19:52 Uhr)
Herr Karsten Vollmar
Herr Bernd Wennemuth

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz anwesend bis TOP 21 (20:05 Uhr)
Herr Michael Barth

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling
Herr Gunter Grimm
Frau Antje Fey-Spengler

Schriftführer

Herr Rudolf Dahinten

von der Verwaltung

Herr Martin Bode
Herr Meik Ebert
Herr Frank Effenberger
Herr Horst Gerlich
Herr Wilfried Herzberg
Frau Anke Hofmann
Herr Stefan Pruschwitz
Herr Jerome Sauer
Thorsten Schneider
Herr Werner Steidel
Herr Johannes van Horrick

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Wahl einer Vorsitzenden oder eines Vorsitzenden**
- 3. Wahl einer stellv. Vorsitzenden oder eines stellv. Vorsitzenden**
- 4. Wahl der Schriftführerin oder des Schriftführers**
0092/19
- 5. Änderungssatzung zur Kindertagesstättensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld**
0048/19
 - 5.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion**
- 6. Industriegebiet Mecklar/Meckbach; Verlängerung des Bodenbevorratungsvertrages mit der Hessischen Landgesellschaft**
1819/18
 - 6.1. Änderungsanträge der Grünen/ NBL-Fraktion und der SPD-Fraktion**
- 7. Prüfung der Schlussbilanzen 2010 ff gemäß § 128 HGO**
0069/19
- 8. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Kreisstadt Bad Hersfeld für das Haushaltsjahr 2016 - Genehmigung**
0054/19
- 9. Veräußerung eines städtischen Grundstückes an den im Sachverhalt genannten Höchstbietenden; Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 12, Flurstück 399/7, Größe 953 m², Mehrfamilienhaus Chemnitzer Straße 3**
0067/19
- 10. Erwerb einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes, Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 41 Flurstück 381/21, ca. 4.132 m², von der im Sachverhalt genannten Veräußerin zwecks Neubaus der Parkplatzanlage Park + Ride, Abschnitt III**
0073/19
- 11. Veräußerung eines städtischen Grundstückes an den im Sachverhalt genannten Erwerber; Gemarkung Allmershausen, Flur 2, Flurstücke 45 und 46, Größe 344 m² und 2.079 m², Gemeinschaftseinrichtung Allmershausen**
0071/19
- 12. Veräußerung eines städtischen Grundstückes an die im Sachverhalt genannte Erwerberin: Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 40, Flurstücke**

32/3 und 75/2, noch zu vermessende Teilfläche ca. 1.800 m² (Schilder-Park)
1784/18/2

- 12.1. **Rederecht für den anwesenden Architekten Dorbritz**
13. **Anschluss der Kläranlage Kerspenhausen der Marktgemeinde Niederaula an das Abwassernetz Bad Hersfelds; Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung**
0049/19
14. **1. Satzung zur Änderung der Feuerwehrgebührensatzung**
0074/19/1
15. **3. Änderung der Parkgebührenordnung**
0068/19
16. **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 - Bad Hersfeld";
hier: 1. Bearbeitung der von den Trägern öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern vorgetragene Stellungnahmen bzw. Anregungen und Bedenken,
2. Beschluss der Satzung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 - Bad Hersfeld" mit Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 BauGB i. V. mit den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung**
0076/19
17. **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 - Bad Hersfeld";
hier: Beschluss des Durchführungsvertrages für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7.7**
0078/19
18. **Festlegung der Anzahl der Beisitzer für den Anhörungsausschuss / Wahl der Beisitzer**
0056/19
19. **Bewerbung der Kreisstadt Bad Hersfeld für die Ausrichtung des Hessentags 2019**
0079/19
20. **Aufhebung eines Sperrvermerk : „Programm zur Umsetzung des Konzeptes Smart City“**
0077/19
21. **Verschiedenes**
22. **Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 23**

Es ist beabsichtigt, den Tagesordnungspunkt 23 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten

23. Abschlussbericht Sonderprüfung Festspiele

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Stadtverordnetenvorsteher Seitz begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die Öffentlichkeit. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest.

Bürgermeister Fehling bittet um Änderung der Tagesordnung. Tagesordnungspunkt 20 soll wegen Terminschwierigkeiten von Herrn Prof. Dr. Heuser auf die Tagesordnung der Sitzung am 09.06.2016 genommen werden. Der Tagesordnungspunkt 18 soll nach Tagesordnungspunkt 4 behandelt werden.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung festgestellt.

zu 2 Wahl einer Vorsitzenden oder eines Vorsitzenden

Herr Bernd Wennemuth und Herr Bernd Böhle werden als Kandidaten vorgeschlagen. Es wird geheime Wahl beantragt. Von den 9 abgegebenen Stimmen entfallen auf den Bewerber Wennemuth 4 Stimmen und auf den Bewerber Böhle 5 Stimmen. Damit ist Herr Bernd Böhle als Ausschussvorsitzender gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Herr Böhle übernimmt den Vorsitz und bedankt sich für das Vertrauen, welches ihm durch die Wahl entgegen gebracht wurde.

Beschluss:

Stadtverordneter Bernd Böhle ist als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses gewählt.

zu 3 Wahl einer stellv. Vorsitzenden oder eines stellv. Vorsitzenden

Herr Frau Silvia Schoenemann und Herr Carsten Lenz werden als Kandidaten vorgeschlagen. Es wird geheime Wahl beantragt. Von den 9 abgegebenen Stimmen entfallen auf die Bewerberin Schoenemann 5 Stimmen und auf den Bewerber Lenz 4 Stimmen. Damit ist Frau Silvia Schoenemann als stellvertretende Ausschussvorsitzende gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Beschluss:

Stadtverordnete Frau Silvia Schoenemann ist als stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses gewählt.

**zu 4 Wahl der Schriftführerin oder des Schriftführers
0092/19**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss bestellt

**Oberamtsrat Rudolf Dahinten
Beschäftigter Sebastian Trapp
Beschäftigte Stephanie Redl**

zu gleichberechtigten Schriftführern für den Haupt- und Finanzausschuss.

einstimmig beschlossen

**zu 5 Änderungssatzung zur Kindertagesstättensatzung der Kreisstadt Bad
Hersfeld
0048/19**

Der Ausschussvorsitzende lässt über die auf die Ziffer 2 reduzierte Änderungssatzung abstimmen. Artikel 1 Ziffer 1 wird nicht mehr mit abgestimmt.

Die Satzungsänderung hat nunmehr folgenden Wortlaut:

Artikel 1

§ 10 Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:

Die anteiligen Kosten für das Mittagessen betragen 2,80 EURO pro Essen/ Kind und werden monatlich abgerechnet.

Artikel 2

Die Änderungssatzung tritt am 01.07.2016 in Kraft. Gleichzeitig treten die durch diese Satzung geänderten Bestimmungen der Kindertagesstättensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld vom 04.07.2014 außer Kraft.

Beschluss:

Die beigefügte Änderungssatzung zur Kindertagesstättensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld wird beschlossen. Die Änderungssatzung tritt zum 01.07.2016 in Kraft.

einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung

zu 5.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion

Herr Vollmar beantragt in der Änderungssatzung unter Artikel 1 die Ziffer 1 herauszunehmen.

Beschluss:

In Artikel 1 wird Ziffer 1 aus dem Satzungstext herausgenommen. Ziffer 2 wird neu Ziffer 1.

einstimmig beschlossen

**zu 6 Industriegebiet Mecklar/Meckbach; Verlängerung des Bodenbevorratungsvertrages mit der Hessischen Landgesellschaft
1819/18**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Verlängerung des Bodenbevorratungsvertrages ab dem 28.03.2016 bis zum 28.03.2026.

mehrheitlich beschlossen mit Änderung

Beschlossen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der UBH-Fraktion, der FDP-Fraktion und der FWG/ Linke-Fraktion, bei Gegenstimme durch die Grünen/NBL-Fraktion.

zu 6.1 Änderungsanträge der Grünen/ NBL-Fraktion und der SPD-Fraktion

Herr Bock beantragt den Beschlussvorschlag zu trennen und über Satz 1 und über Satz 2 und 3 getrennt abzustimmen. Die SPD-Fraktion stellt den Antrag Satz 2 und 3 zu streichen.

Der Vorsitzende lässt über den weitergehenden Antrag der SPD-Fraktion abstimmen.

Beschluss:

Satz 2 und 3 des Beschlussvorschlages werden gestrichen. Der Beschlussvorschlag lautet:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Verlängerung des Bodenbevorratungsvertrages ab dem 28.03.2016 bis zum 28.03.2016.

einstimmig beschlossen

**zu 7 Prüfung der Schlussbilanzen 2010 ff gemäß § 128 HGO
0069/19**

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, mit der Prüfung der Schlussbilanzen 2010 ff das Rechnungsprüfungsamt des Kreisausschusses Hersfeld-Rotenburg zu beauftragen.

einstimmig beschlossen

**zu 8 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Kreisstadt Bad Hersfeld für
das Haushaltsjahr 2016 - Genehmigung
0054/19**

Beschluss:

Die Verfügung des Landrates des Landkreises Hersfeld-Rotenburg einschließlich der Genehmigungen zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 vom 18.03.2016 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 9 Veräußerung eines städtischen Grundstückes an den im Sachverhalt
genannten Höchstbietenden; Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 12, Flur-
stück 399/7, Größe 953 m², Mehrfamilienhaus Chemnitzer Straße 3
0067/19**

Beschluss:

Die Veräußerung des städtischen Grundstückes, Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 12, Flurstück 399/7, Größe 953 m², an den im Sachverhalt genannten Höchstbietenden zu dem im Sachverhalt genannten Kaufpreis wird beschlossen.

Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten trägt der Höchstbietende.

einstimmig beschlossen

Beschlossen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der UBH-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Grünen/NBL-Fraktion, bei Enthaltung der FWG/Linke-Fraktion.

**zu 10 Erwerb einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes,
Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 41 Flurstück 381/21, ca. 4.132 m², von
der im Sachverhalt genannten Veräußerin zwecks Neubaus der Park-
platzanlage Park + Ride, Abschnitt III
0073/19**

Beschluss:

Der Ankauf der noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes, Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 41, Flurstück 381/21, ca. 4.132 m², zu dem im Sachverhalt genannten Kaufpreis von der dort genannten Veräußerin wird beschlossen.

Sämtliche Grunderwerbsneben- und Vermessungskosten trägt die Kreisstadt Bad Hersfeld.

einstimmig beschlossen

zu 11 Veräußerung eines städtischen Grundstückes an den im Sachverhalt genannten Erwerber; Gemarkung Allmershausen, Flur 2, Flurstücke 45 und 46, Größe 344 m² und 2.079 m², Gemeinschaftseinrichtung Allmershausen 0071/19

Beschluss:

Die Veräußerung der städtischen Grundstücke, Gemarkung Allmershausen, Flur 2 Flurstück 45, Größe 344 m², und Flurstück 46, Größe 2.079 m², zu dem im Sachverhalt genannten Kaufpreis an den genannten Höchstbietenden wird beschlossen.

Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten trägt der Erwerber.

einstimmig beschlossen

zu 12 Veräußerung eines städtischen Grundstückes an die im Sachverhalt genannte Erwerberin: Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 40, Flurstücke 32/3 und 75/2, noch zu vermessende Teilfläche ca. 1.800 m² (Schilder-Park) 1784/18/2

Das Ausschussmitglied Wennemuth fragt nach was geschieht, wenn ein weiterer Kaufinteressent sich meldet. Die Frage bleibt unbeantwortet.

Auf Nachfrage teilt Fachbereichsleiter van Horrick mit, dass die Schaffung des Baurechts für dieses Grundstück durch einen Bebauungsplan bis Ende September geschaffen werden könne.

Beschluss:

Es wird beschlossen, eine ca. 1.800 m² großen Teilfläche des städtischen Grundstückes, Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 40, Flurstücke 32/3 und 75/2, mindestens zu dem im Sachverhalt genannten Preis und den genannten Bedingungen an die dort genannte Erwerberin zu veräußern.

Die Stadtplanung wird beauftragt, für die verkaufte Fläche den Bebauungsplan zu ändern und dafür das Bauleitverfahren durchzuführen.

Sämtliche Grunderwerbsneben- und Vermessungskosten sowie Kosten im Zusammenhang mit möglichen Altlasten oder Bodenverunreinigungen auf dem Kaufgrundstück trägt die Erwerberin.

mehrheitlich beschlossen

Beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der UBH-Fraktion, der FDP-Fraktion und der FWG/ Linke-Fraktion, bei Gegenstimme durch die Grünen/NBL-Fraktion und Enthaltung der SPD-Fraktion.

zu 12.1 Rederecht für den anwesenden Architekten Dorbritz

Es wird aus der Mitte des Ausschusses beantragt dem anwesenden Architekten Dorbritz zu diesem Tagesordnungspunkt das Rederecht einzuräumen.

Beschluss:
einstimmig beschlossen

zu 13 Anschluss der Kläranlage Kerspenhausen der Marktgemeinde Niederaula an das Abwassernetz Bad Hersfelds; Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung 0049/19

Beschluss:
Vom dargestellten Sachverhalt des geplanten Anschlusses der Kläranlage Kerspenhausen an das Abwassernetz Bad Hersfelds sowie von der für diesen Zweck aufgestellten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung wird Kenntnis genommen. Die zuvor von der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Niederaula gebilligte öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

einstimmig beschlossen

zu 14 1. Satzung zur Änderung der Feuerwehrgebührensatzung 0074/19/1

Beschluss:

1. Die erste Satzung zur Änderung der Feuerwehrgebührensatzung vom 19.10.2012 wird gemäß dem dieser Vorlage beigefügten Textvorschlag beschlossen.
2. Den Feuerwehrvereinen wird wie bisher als Vereinszuschuss eine Einsatzentschädigung i.H.v. 11,25 € pro eingesetzte Feuerwehrkraft und Einsatzstunde ihrer Mitglieder gewährt. Hiervon abweichend wird den Feuerwehrvereinen für Brandsicherheitsdienste bei Festspielaufführungen – unabhängig von der Anzahl und tatsächlich geleisteten Einsatzstunden der eingesetzten Feuerwehrleute - eine Einsatzentschädigung i.H.v. pauschal 50,00 € pro Veranstaltung gewährt.

einstimmig beschlossen

Herr Richter nimmt wegen Interessenkollision nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

zu 15 3. Änderung der Parkgebührenordnung 0068/19

Ausschussmitglied Wennemuth fragt nach, ob sich das Parken für den Fahrzeugführer mit dem Internetzugang günstiger gestaltet als bei Bargeldzahlung. Bürgermeister

Fehling erläutert, dass zu den Parkkosten für den Fahrzeugführer noch Providerkosten anfallen, die je nach Anbieter unterschiedlich sind. Aus Sicht der Stadt beträgt das Entgelt für den Marktplatz 1,20 Euro/erste Stunde und 1,60 Euro/weitere Stunde. Damit liege der Preis mit Internetzugang ab der zweiten Stunde unterhalb des Barzahlungspreises.

Aus der Mitte des Ausschusses wird ein Minutenpreis von 0,025 Euro vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Änderungssatzung erhält folgenden Wortlaut:

Artikel I

§ 4 Parkgebühren –wird wie folgt geändert:

Die Zahl 0,03 in Absatz 4 Satz 3 wird durch die Zahl „0,025“ ersetzt.

Artikel II

Diese 3. Änderung der Parkgebührenordnung tritt mit Bekanntmachung in Kraft.

einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung

- zu 16 **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 - Bad Hersfeld";**
hier: 1. Bearbeitung der von den Trägern öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern vorgetragene Stellungnahmen bzw. Anregungen und Bedenken,
2. Beschluss der Satzung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 - Bad Hersfeld" mit Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 BauGB i. V. mit den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung
0076/19

Beschluss:

1. Die Anregungen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Träger öffentlicher Belange sollen - wie in der Liste dargelegt – beantwortet werden.
2. Es wird festgestellt, dass die Maßnahmen für den Schallschutz einvernehmlich zwischen Investor und Eigentümer der Wohnhäuser „Obere Kühnbach“ verabredet wurden.
3. Der überarbeitete Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 – Bad Hersfeld" mit Begründung und Umweltbericht wird gemäß § 10 BauGB i. V. mit den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung als Satzung beschlossen.

einstimmig beschlossen

**zu 17 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 - Bad Hersfeld";
hier: Beschluss des Durchführungsvertrages für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7.7
0078/19**

Beschluss:

Der vorgelegte Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7.7 "Autohof Bad Hersfeld A 4 - Bad Hersfeld" wird beschlossen.

einstimmig beschlossen

**zu 18 Festlegung der Anzahl der Beisitzer für den Anhörungsausschuss /
Wahl der Beisitzer
0056/19**

Beschluss:

1. Die Anzahl der zu wählenden Beisitzer für den Anhörungsausschuss der Kreisstadt Bad Hersfeld wird auf sieben festgesetzt.
2. Für die Dauer der Wahlzeit der Stadtverordneten werden folgende Beisitzer in den Anhörungsausschuss gewählt:

Name, Vorname: geb. am: Anschrift.

Peter Schneider	04.12.1959	Friedewalder Straße 36, 36251 Bad Hersfeld
Dieter Herter	04.10.1948	Solztalstraße 7, 36251 Bad Hersfeld
Lars-Olaf Ullrich	24.10.1964	Jasminweg 14, 36251 Bad Hersfeld
Doris Böhle	19.06.1965	Löhrgasse 2, 36251 Bad Hersfeld
Armin Leckel	25.05.1960	Fünfkirchener Str. 3, 36251 Bad Hersfeld
Richter, Jürgen	23.04.1974	Friedrich Wagner Straße 24, 36251 Bad Hersfeld
Gerhard Klee	13.02.1950	Friedloser Straße 86, 36251 Bad Hersfeld

einstimmig beschlossen

**zu 19 Bewerbung der Kreisstadt Bad Hersfeld für die Ausrichtung des Hessentags 2019
0079/19**

Der Vorsitzende stellt fest, dass zwei unterschiedliche Vorlagen, einmal mit dem Erstellungsdatum 04.05. und zum anderen mit dem Datum 12.05.2016, vorliegen. Es wird festgelegt, dass über die Vorlage mit den finanziellen Auswirkungen, Gesamtdéfizit 4.495.000 Euro und einem Zuschuss des Landes von 2.000.000 Euro für die Durchführung des Hessentages abgestimmt wird.

Eine entsprechende aktualisierte und mit der Endung /1 versehene Vorlage wird der Stadtverordnetenversammlung nachgereicht.

Beschluss:

Die Ausarbeitung des Entwurfs zur Bewerbung für den Hessentag 2019 wird zur Kenntnis genommen. Es wird beschlossen die Bewerbung bei der Staatskanzlei einzureichen.

einstimmig beschlossen

**zu 20 Aufhebung eines Sperrvermerk : „Programm zur Umsetzung des Konzeptes Smart City“
0077/19**

Beschluss:

Der Sperrvermerk bei Produktsachkonto 57101 02450.2016-087 „Programm zur Umsetzung des Konzeptes Smart City“ wird aufgehoben.

zurückgestellt

zu 21 Verschiedenes

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass am 09.06.2016 um 17.30 Uhr die nächste Ausschusssitzung stattfinden wird. In dieser Sitzung wird Prof. Dr. Heuser seinen Vortrag über „Smart City“ halten und danach wird über den zurückgestellten Tagesordnungspunkt „Aufhebung eines Sperrvermerkes:“ Programm zur Umsetzung des Konzeptes Smart City“ beraten.

Des weiteren soll wieder eine Arbeitsgruppe zum Thema Ziele und Kennzahlen gebildet werden, die die Arbeit aus der letzten Legislaturperiode fortsetzen soll.

**zu 22 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 23
Es ist beabsichtigt, den Tagesordnungspunkt 23 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten**

Der Ausschussvorsitzende lässt darüber abstimmen, ob die Öffentlichkeit zur Beratung des Tagesordnungspunktes „ Abschlussbericht Sonderprüfung Festspiele ausgeschlossen werden soll.

Beschluss:

mehrheitlich abgelehnt

Für den Antrag stimmen die CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und der FWG/ Linke-Fraktion, gegen den Antrag stimmen die Grünen/NBL-Fraktion und Enthaltung der SPD-Fraktion.

Bei Stimmengleichheit ist der Antrag abgelehnt.

zu 23 Abschlussbericht Sonderprüfung Festspiele

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

gez. Bernd Böhle
Vorsitzender

gez. Rudolf Dahinten
Protokollführer